

Grundlagen der Mathematik 1

Abgabetermin: Montag, 02/05/2011, 10:00

Aufgabe Nummer 12 ist eine Präsenzaufgabe und braucht nur von den Fernstudenten zur Korrektur eingereicht zu werden.

Aufgabe 9: Untersuche die folgenden Abbildungen auf Injektivität, Surjektivität und Bijektivität:

- (a) $f_1 : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} : x \mapsto 5x - 1.$
- (b) $f_2 : \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z} : x \mapsto 5x - 1.$
- (c) $f_3 : \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} : (x, y) \mapsto 2x + 3y.$
- (d) $f_4 : \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} \times \mathbb{R} : (x, y) \mapsto (x^3 + y, y).$

Aufgabe 10: Seien M, N Mengen, $A_1, A_2 \subseteq M$ und $B, B_1, B_2 \subseteq N$ Teilmengen und $f : M \rightarrow N$ eine Abbildung. Beweise die folgenden Aussagen:

- (a) $f^{-1}(B_1 \cup B_2) = f^{-1}(B_1) \cup f^{-1}(B_2).$
- (b) $f(f^{-1}(B)) \subseteq B.$
- (c) $f(A_1 \setminus A_2) \supseteq f(A_1) \setminus f(A_2).$

Finde zudem Beispiele, bei denen in (b) und (c) die Inklusionen echt sind.

Aufgabe 11:

- (a) Seien M, N zwei nicht-leere Mengen und $f : M \rightarrow N$ eine Abbildung. Formuliere die folgende Aussage zunächst in Quantorenschreibweise und beweise sie anschließend:
 f ist genau dann injektiv, wenn für alle nicht-leeren Mengen X und für alle Abbildungen $g : X \rightarrow M$ und $h : X \rightarrow M$ mit $f \circ g = f \circ h$ folgt, dass $g = h$ ist.
- (b) Zeige, ist $f : M \rightarrow N$ eine surjektive Abbildung und $y \in N$, so ist

$$g : M \setminus f^{-1}(\{y\}) \rightarrow N \setminus \{y\} : x \mapsto f(x)$$

eine surjektive Abbildung.

- (c) Zeige, sind M, N Mengen mit $0 < |N| \leq |M| < \infty$, dann gibt es eine surjektive Abbildung $f : M \rightarrow N$.

Aufgabe 12: Beweise mittels vollständiger Induktion:

- (a) $n^2 - 2n > 1$ für alle natürlichen Zahlen $n \geq 3$.
- (b) $\sum_{k=1}^n \frac{1}{k(k+1)} = \frac{n}{n+1}.$